

**Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Mannheim über das Reinigen,
Schneeräumen und Streuen auf den Gehwegen (Gehwegreinigungssatzung)
vom 16.12.2014**

Aufgrund des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber.S.698) und des § 41 Abs. 2, 4 und 5 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 1992 (GBl. S. 330, ber. S. 683), sowie §§ 2 und 13 Kommunalabgabengesetz für Baden-Württemberg in der Fassung vom 17.03.2005 (GBl. S. 206) hat der Gemeinderat der Stadt Mannheim in der Sitzung am 17.12.2019 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1
Änderungen**

Die Satzung der Stadt Mannheim über das Reinigen, Schneeräumen und Streuen auf den Gehwegen (Gehwegreinigungssatzung) vom 16.12.2014 in der Fassung vom 24.10.2017 wird wie folgt geändert:

1) § 1 wird wie folgt neu gefasst:

a) Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

Außergewöhnliche Verunreinigungen im Sinne des § 42 des StrG sind von den verursachenden Personen ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen.

b) Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:

Für die Betreiber mit Unternehmereigenschaft von Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs und von Straßenbahnen gelten die Verpflichtungen nach dieser Satzung insoweit, als auf den ihren Zwecken dienenden Grundstücken Gebäude stehen, die einen unmittelbaren Zugang zu der Straße haben oder es sich um Grundstücke handelt, die nicht unmittelbar dem öffentlichen Verkehr dienen (§ 41 Abs. 3 Satz 2 StrG). Die Verpflichtungen nach dieser Satzung gelten nicht für die Eigentümer des Bettes öffentlicher Gewässer (§ 41 Abs. 3 Satz 1 StrG).

2) § 3 wird wie folgt neu gefasst:

a) Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben (§ 15 Abs. 1 StrG). Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei Straßen mit mehr als 20 Metern Breite nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt (§ 41 Abs. 6 StrG). Verlaufen die Grenzen von Straße und Grundstück nicht parallel, ist der geringste Abstand für die Entstehung der Verpflichtung maßgebend. Die Länge des zu betreuenden Straßenabschnittes liegt zwischen den Schnittpunkten der gedachten Verlängerungen der seitlichen Grundstücksgrenzen mit der Straße. Ist für ein Grundstück ein Erbbaurecht bestellt, so tritt der bzw. die Erbbauberechtigte an die Stelle des Eigentümers bzw. der Eigentümerin.

3) § 4 wird wie folgt neu gefasst:

a) Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:

Die zu reinigenden Flächen dürfen nicht beschädigt werden. Der Kehrriech ist sofort in die für das betreffende Grundstück aufgestellten Abfallbehälter einzugeben. Er darf weder dem Nachbarn bzw. der Nachbarin zugeführt noch in die Straßenrinne oder sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben oder in Baumscheiben geschüttet werden.

4) § 5 wird wie folgt neu gefasst:

a) Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:

Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn bzw. der Nachbarin nicht zugeführt werden.

5) § 9 wird wie folgt neu gefasst:

a) Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

Gebührenpflichtig ist, wer Eigentümer bzw. Eigentümerin eines Grundstücks ist, das an einer oder mehrerer im Straßenverzeichnis aufgeführten Straßen gem. § 2 Abs. 1 bis 6 anliegt. Neben den Eigentümern haften die zur Nutzung des Grundstücks berechtigten oder die das Grundstück tatsächlich nutzenden Personen für die Gebühr.

b) Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

Der / die jeweilige Erbbauberechtigte ist anstelle des Eigentümers bzw. der Eigentümerin gebührenpflichtig.

c) Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

Den Eigentümern stehen die Miteigentümer gleich, die Wohnungs- bzw. Teileigentümergeinschaft, die Wohnungs- bzw. Teilerbbauberechtigtengemeinschaft, die Wohnungs- bzw. Teileigentümer sowie die wohnungs- bzw. teilerbbauberechtigten Personen.

d) Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:

Im Falle eines Eigentümerwechsels, sind die neuen Eigentümer von Beginn des Monats an gebührenpflichtig, der auf den Monat der Rechtsänderung folgt. Die Gebührenpflicht des bisherigen Eigentümers bzw. der bisherigen Eigentümerin endet mit Ablauf des Monats, in dem die Rechtsänderung erfolgt. Den Wechsel haben die bisherigen und die neuen Eigentümer unverzüglich der Stadt anzuzeigen und ggf. entsprechend nachzuweisen.

6) § 12 wird wie folgt neu gefasst:

Die Gebühr je Frontmeter beträgt pro Jahr:

Reinigungsklasse (RK) Nassreinigung (NR)	Reinigungshäufigkeit	Jahresgebühr pro Frontmeter
RK 2	2x pro Woche	10,21 €
RK 3	3x pro Woche	15,31 €
RK 5	5x pro Woche	25,52 €
RK 7	7x pro Woche	35,72 €
RK FGZ 3	3x pro Woche	11,00 €
RK FGZ 7	7x pro Woche	25,66 €
NR 1	44x pro Jahr	53,19 €
NR 2	44x pro Jahr	22,88 €
NR 3	44x pro Jahr	29,77 €

In Gebieten mit Premiumbelag wird die Gebühr „NR“ für die Nassreinigung des Premiumbelags zusätzlich zur Gebühr „RK“ für die allgemeine Kehrleistung berechnet. NR 1 gilt für Gehwege, NR 2 für die Fußgängerzone Q6 und Q7, NR 3 für die Fußgängerzone Planken.

7) § 13 wird wie folgt neu gefasst:

a) Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

Ordnungswidrig im Sinne des § 54 Abs. 1 Nr. 5 StrG handelt, wer als verpflichtete Person vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 4 nicht in vorgeschriebenem Umfang, in der vorgeschriebenen Art und Weise reinigt;
2. entgegen § 5 Gehwege nicht in vorgeschriebenem Umfang, in der vorgeschriebenen Art und Weise, bis zur festgelegten Uhrzeit oder tagsüber bei Erforderlichkeit von Schnee oder auftauendem Eis räumt;
1. entgegen § 6 Gehwege nicht in vorgeschriebenem Umfang, in der vorgeschriebenen Art und Weise, bis zur festgelegten Uhrzeit oder tagsüber bei Erforderlichkeit mit geeigneten Stoffen bestreut oder mit Auftausalz oder einem anderen Mittel, das sich umweltschädlich auswirken kann, bestreut.

8) Die Anlage zur Gehwegreinigungssatzung wird wie folgt neu gefasst:

Straßenverzeichnis

(Stand: 01.01.2020) (RK = Reinigungsklasse, FGZ = Fußgängerzone, NR = Nassreinigung)
Unter Straßenabschnitt wird die gebührenpflichtige Fläche zwischen den genannten Quadraten bzw. Straßen bezeichnet.

Bezirk	Straßenabschnitt	RK	NR
Innenstadt	A1.A2	2	
Innenstadt	A1.B1	2	
Innenstadt	A1.L1	2	
Innenstadt	A2.A3	2	
Innenstadt	A2.B2	2	
Innenstadt	A3.A4	2	
Innenstadt	A3.B3	2	
Innenstadt	A4.A5	2	
Innenstadt	A4.B4	2	
Innenstadt	A4.B5	2	
Innenstadt	A5.B6	2	
Innenstadt	A5.B7	2	
Innenstadt	B1.B2	2	
Innenstadt	B1.C1	2	
Innenstadt	B1.M1	5	
Innenstadt	B2.B3	2	
Innenstadt	B2.C2	2	
Innenstadt	B3.B4	2	
Innenstadt	B3.C3	2	
Innenstadt	B4.B5I	2	
Innenstadt	B4.C4	2	
Innenstadt	B5.B6	2	
Innenstadt	B5.C5	2	
Innenstadt	B6.B7	2	
Innenstadt	B6.C5	2	
Innenstadt	B6.C6	2	
Innenstadt	B6.C7	2	
Innenstadt	B7.C7	2	
Innenstadt	B7.C8	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.A1	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.A2	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.A3	2	

Innenstadt	Bismarckstraße.A4	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.A5	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L1	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L2	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L3	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L4	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L6	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L8	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L10	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L12	2	
Innenstadt	Bismarckstraße.L14	2	
Innenstadt	C1.C2	3	
Innenstadt	C1.D1	7	
Innenstadt	C1.N1	5	
Innenstadt	C2.C3	3	
Innenstadt	C2.D2	7	
Innenstadt	C3.C4	3	
Innenstadt	C3.D3	7	
Innenstadt	C4.C5	3	
Innenstadt	C4.D4	7	
Innenstadt	C5.C6	3	
Innenstadt	C5.D5	3	
Innenstadt	C6.C7	2	
Innenstadt	C6.D6	3	
Innenstadt	C7.C8	2	
Innenstadt	C7.D6	3	
Innenstadt	C7.D7	3	
Innenstadt	C8, 4-9	3	
Innenstadt	C8, 9-15	3	
Innenstadt	D1.D2	3	
Innenstadt	D1.E1 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	D1.O1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	D2.D3	3	
Innenstadt	D2.E2	7	
Innenstadt	D3.D4	3	
Innenstadt	D3.E3	7	

Innenstadt	D4.D5	3	
Innenstadt	D4.E4	7	
Innenstadt	D5.D6	3	
Innenstadt	D5.E5	7	
Innenstadt	D6.D7	3	
Innenstadt	D6.E6	3	
Innenstadt	D7.E7	3	
Innenstadt	E1.E2	7	
Innenstadt	E1.F1	7	
Innenstadt	E1.P1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	E2.E3	5	
Innenstadt	E2.F2	7	
Innenstadt	E3.E4	5	
Innenstadt	E3.F3	7	
Innenstadt	E4.E5	5	
Innenstadt	E4.F4	7	
Innenstadt	E5.E6	5	
Innenstadt	E5.F5	5	
Innenstadt	E6.E7	3	
Innenstadt	E6.F6	5	
Innenstadt	E7.F7	5	
Innenstadt	F1.F2	7	
Innenstadt	F1.G1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	F1.Q1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	F2.F3	5	
Innenstadt	F2.G2	5	
Innenstadt	F3.F4	5	
Innenstadt	F3.G3	5	
Innenstadt	F4.F5	3	
Innenstadt	F4.G4	3	
Innenstadt	F5.F6	3	
Innenstadt	F5.G5	3	
Innenstadt	F6.F7	3	
Innenstadt	F6.G6	3	
Innenstadt	F7.G7	3	
Innenstadt	Friedrichsring.U2	5	

Innenstadt	Friedrichsring.U3	5	
Innenstadt	Friedrichsring.U4	5	
Innenstadt	Friedrichsring.U5	5	
Innenstadt	Friedrichsring.U6	5	
Innenstadt	Friedrichsring.P7	7	
Innenstadt	Friedrichsring.Q7	5	
Innenstadt	Friedrichsring.R7	5	
Innenstadt	Friedrichsring.S6	5	
Innenstadt	Friedrichsring.T6	5	
Innenstadt	G1.G2	7	
Innenstadt	G1.H1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	G1.R1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	G2.G3	5	
Innenstadt	G2.H2	7	
Innenstadt	G3.G4	5	
Innenstadt	G3.H3	7	
Innenstadt	G4.G5	3	
Innenstadt	G4.H4	7	
Innenstadt	G5.G6	3	
Innenstadt	G5.H5	7	
Innenstadt	G6.G7	3	
Innenstadt	G6.H6	5	
Innenstadt	G7.Sackgasse innerhalb G7	2	
Innenstadt	G7.H6	5	
Innenstadt	G7.H7	5	
Innenstadt	H1.H2	7	
Innenstadt	H1.I1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	H1.S1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	H2.H3	5	
Innenstadt	H2.I2	5	
Innenstadt	H3.H4	5	
Innenstadt	H3.I3	5	
Innenstadt	H3.I4	5	
Innenstadt	H4.H5	3	
Innenstadt	H4.I4	3	
Innenstadt	H4.I5	3	

Innenstadt	H5.H6	3	
Innenstadt	H5.I5	3	
Innenstadt	H6.H7	3	
Innenstadt	H6.I6	5	
Innenstadt	H7.I7	5	
Innenstadt	I1.I2	7	
Innenstadt	I1.K1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	I1.T1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	I2.I3	5	
Innenstadt	I2.K2	5	
Innenstadt	I3.I4	5	
Innenstadt	I3.K3	5	
Innenstadt	I4.K4	5	
Innenstadt	I5.I6	5	
Innenstadt	I5.K5	5	
Innenstadt	I6.I7	5	
Innenstadt	I6.K6	5	
Innenstadt	I7.K7	5	
Innenstadt	K1, 8-12 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	K1.K2	7	
Innenstadt	K1.U1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	K2.K3	5	
Innenstadt	K3.K4	5	
Innenstadt	K4.K5	5	
Innenstadt	K5.K6	5	
Innenstadt	K6.K7	5	
Innenstadt	Kaiserring.O7	7	
Innenstadt	Kaiserring.N7	7	
Innenstadt	Kaiserring.M7	7	
Innenstadt	Kaiserring.L14	7	
Innenstadt	Kapuzinerplanken FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	Kapuzinerplatz FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	L1.L2	2	
Innenstadt	L1.M1	2	
Innenstadt	L2.L3	2	
Innenstadt	L2.M2	2	

Innenstadt	L3.L4	2	
Innenstadt	L3.M3a	2	
Innenstadt	L4.L6	2	
Innenstadt	L4.M4a	2	
Innenstadt	L6.L8	2	
Innenstadt	L6.M5	2	
Innenstadt	L8.L10	2	
Innenstadt	L8.M6	2	
Innenstadt	L10.L12	2	
Innenstadt	L10.M6	2	
Innenstadt	L12.L14	2	
Innenstadt	L12.M7	2	
Innenstadt	L14.M7	2	
Innenstadt	Luisenring.F7	5	
Innenstadt	Luisenring.G7	5	
Innenstadt	Luisenring.H7	5	
Innenstadt	Luisenring.I7	5	
Innenstadt	Luisenring.K7	5	
Innenstadt	Luisenring.K6	5	
Innenstadt	Luisenring.K5	5	
Innenstadt	Luisenring.K4	5	
Innenstadt	Luisenring.K3	5	
Innenstadt	Luisenring.K2	5	
Innenstadt	M1.M2	2	
Innenstadt	M1.N1	3	
Innenstadt	M2.M3	2	
Innenstadt	M2.M3a	2	
Innenstadt	M2.N2	3	
Innenstadt	M3a.M4a	2	
Innenstadt	M3.M3a	2	
Innenstadt	M3.M4	2	
Innenstadt	M3.N3	3	
Innenstadt	M4a.M5	2	
Innenstadt	M4.M4a	2	
Innenstadt	M4.M5	2	
Innenstadt	M4.N4	3	

Innenstadt	M5.M6	2	
Innenstadt	M5.N5	3	
Innenstadt	M6.M7	2	
Innenstadt	M6.N6	3	
Innenstadt	M6.N7	5	
Innenstadt	M7.N7	5	
Innenstadt	N1.N2	5	
Innenstadt	N1.O1	7	
Innenstadt	N2.N3	5	
Innenstadt	N2.O2	7	
Innenstadt	N3.N4	5	
Innenstadt	N3.O3	7	
Innenstadt	N4.N5	5	
Innenstadt	N4.O4	7	
Innenstadt	N5.N6	5	
Innenstadt	N5.O5	7	
Innenstadt	N6.N7	5	
Innenstadt	N6.O6	7	
Innenstadt	N7.O7	7	
Innenstadt	O1.O2 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	O1.P1 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O2.O3	7	
Innenstadt	O2.O3 Anteil FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	O2.P2 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O3.O4 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	O3.P3 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O4.O5 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	O4.P4 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O5.O6 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	O5.P5 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O6.O7 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	O6.P6 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O7, 16-18 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	O7.P7 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	P1.P2	7	
Innenstadt	P1.P2 Anteil FGZ	FGZ 7	

Innenstadt	P1.Q1	7	
Innenstadt	P2.P3	7	
Innenstadt	P2.P3 Anteil FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	P2.Q2	7	
Innenstadt	P3.P4 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	P3.Q3	7	
Innenstadt	P4.P5 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	P4.Q4	7	
Innenstadt	P5.P6 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	P5.Q5	7	
Innenstadt	P6.P7 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	P6.Q6	7	1
Innenstadt	P7, 12-14 FGZ	FGZ 7	3
Innenstadt	P7.Q7	7	1
Innenstadt	Parkring.A5	2	
Innenstadt	Parkring.B7	2	
Innenstadt	Q1.Q2	5	
Innenstadt	Q1.R1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	Q2.Q3	5	
Innenstadt	Q2.R2	5	
Innenstadt	Q3.Q4	5	
Innenstadt	Q3.R3	5	
Innenstadt	Q4.Q5	5	
Innenstadt	Q4.R4	5	
Innenstadt	Q5.Q6	5	
Innenstadt	Q5.R5	5	
Innenstadt	Q6.Q7	FGZ 7	2
Innenstadt	Q6.R6	5	
Innenstadt	Q7.R7	5	
Innenstadt	R1.R2	5	
Innenstadt	R1.S1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	R2.R3	5	
Innenstadt	R2.S2	5	
Innenstadt	R3.R4	5	
Innenstadt	R3.S3	5	
Innenstadt	R4.R5	5	

Innenstadt	R4.S4	5	
Innenstadt	R5.R6	5	
Innenstadt	R5.S5	5	
Innenstadt	R6.R7	5	
Innenstadt	R6.S6	5	
Innenstadt	R7.S6	5	
Innenstadt	S1.S2	5	
Innenstadt	S1.T1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	S2.S3	5	
Innenstadt	S2.T2	5	
Innenstadt	S3.S4	3	
Innenstadt	S3.T3	3	
Innenstadt	S4.S5	3	
Innenstadt	S4.T4	3	
Innenstadt	S5.S6	3	
Innenstadt	S5.T5	3	
Innenstadt	S6.T6	3	
Innenstadt	T1.T2	5	
Innenstadt	T1.U1 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	T2.T3	5	
Innenstadt	T2.U2	5	
Innenstadt	T3.T4	3	
Innenstadt	T3.U3	3	
Innenstadt	T4.U4	3	
Innenstadt	T5.T6	3	
Innenstadt	T5.U5	3	
Innenstadt	T6.U6	3	
Innenstadt	U1, 16-19 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	U1.U2	5	
Innenstadt	U2.U3	3	
Innenstadt	U3.U4	3	
Innenstadt	U4.U5	3	
Innenstadt	U5.U6	3	
Innenstadt	Willy-Brandt-Platz 1-3; 5-7 FGZ	FGZ 7	
Innenstadt	L15.Willy-Brandt-Platz 11-14 FGZ	FGZ 7	
Jungbusch	Akademiestraße	3	

Jungbusch	Beilstraße von Böckstraße bis Werftstraße	7	
Jungbusch	Beilstraße FGZ von Jungbuschstraße bis Böckstraße	FGZ 7	
Jungbusch	Böckstraße	7	
Jungbusch	Dalbergstraße (gerade HausNr.) von Luisenring bis Schanzenstraße	5	
Jungbusch	Dalbergstraße (ungerade HausNr.) von Luisenring bis Werftstraße	5	
Jungbusch	Dalbergstraße von Schanzenstraße bis Neckarvorlandstraße	3	
Jungbusch	Freherstraße von Werftstraße bis Hellingstraße	3	
Jungbusch	Hafenstraße von Kirchenstraße bis Werftstraße	5	
Jungbusch	Hafenstraße von Parkring bis Kirchenstraße	3	
Jungbusch	Hafenstraße von Werftstraße bis Neckarvorlandstraße einschließlich Wendehammer	3	
Jungbusch	Hellingstraße	3	
Jungbusch	Holzstraße von Luisenring bis Neckarvorlandstraße	3	
Jungbusch	Jungbuschstraße	7	
Jungbusch	Kirchenstraße	5	
Jungbusch	Luisenring von Akademiestraße bis Seilerstraße	5	
Jungbusch	Luisenring von Seilerstraße bis Kurpfalzbrücke	3	
Jungbusch	Neckarvorlandstraße (ungerade HausNr.) von HausNr. 33 bis Luisenring	3	
Jungbusch	Schanzenstraße von Seilerstraße bis Dalbergstraße	5	
Jungbusch	Schanzenstraße von Holzstraße bis Seilerstraße	3	
Jungbusch	Seilerstraße von Luisenring bis Schanzenstraße	5	
Jungbusch	Seilerstraße von Schanzenstraße bis Neckarvorlandstraße	3	
Jungbusch	Werftstraße von Hafenstraße bis Beilstraße	5	
Jungbusch	Werftstraße von Beilstraße bis Dalbergstraße	7	
Lindenhof	Meerfeldstraße FGZ	FGZ 3	
Neckarau	Rheingoldplatz FGZ	FGZ 3	
Oststadt	Rosengartenplatz FGZ	FGZ 3	

Schwetzingenstadt	Kaiserring 2-16 FGZ	FGZ 7	
-------------------	---------------------	-------	--

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Mannheim, den 27.12.2019
Dr. Peter Kurz, Oberbürgermeister

B027

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.